

TSV Unterhaching – TSV Brannenburg 26:18 (9:11)

Am Sonntag machte sich das Team der Damen auf den Weg nach Unterhaching. Mit Unterhaching wartete ein Landesligaabsteiger auf unsere Mannschaft. Die Aufgabe war nicht leicht, aber lösbar.

Konzentrier und motiviert begann man die Partie. Der TSV Unterhaching konnte gegen die gut funktionierenden Abwehrreihe um Sabine Marker einfach kein Mittel finden. Daraus erarbeitet man sich Chancen zum Tempogegenstoß und konnte diese verwerten. So stand es nach 15 Minuten 3:7 für den TSV Brannenburg. In der Anschlussphase kam Unterhaching auf 2-3 Tore heran und konnte diesen Abstand in die Kabine retten. Es war für diese Saison die beste Halbzeit, die unser Team gezeigt hat.

Nach dem Seitenwechsel startete man gut in die 2. Halbzeit und erhöhte den Vorsprung auf 9:12 Tore. Langsam häuften sich Anspielfehler und Abschlussfehler an, die Konzentration lies nach und so kassierte man in der 46. Minute die 14:13 Führungstreffer der Unterhachinger. Es war noch nichts passiert bis zu diesem Zeitpunkt und alles war offen.

Leider gelang von diesem Zeitpunkt an nicht mehr, man geriet mit 4 Toren (20:16) in Rückstand und vergab gute Chancen im Angriff. Eine letzte Offensive durch eine 2:4 Deckung verhalf ebenfalls nicht zur gewünschten Ergebniskorrektur und so hieß es am Ende 26:18 für Unterhaching.

Bis zur 45. Minute konnte Haching nicht mit einem Sieg rechnen und Brannenburg lieferte eine gute Partie. In den nächsten Partien wird sich die aufstrebende Form bemerkbar machen und der ein oder andere Punktgewinn wir sich einstellen.

Mit Taufkirchen kommt ein Gegner dem man 2 Punkte abholen sollte, um nicht zu tief in den Keller der Tabelle zu geraten. Kopf hoch Mädels!